

Amélie Bézard / DIPLOM 2015 / ABSTRACT

JAPANISCHE LACKFLASCHEN AUS SCHLOSS SCHÖNBRUNN Untersuchung - Konservierung – Präsentation

Zusammenfassung:

Die japanischen Lackflaschen aus dem „Ovalen Chinesischen Kabinett“ in Schloss Schönbrunn stellen ein besonderes Beispiel japanischer Kunst in Europa dar. Im Rahmen eines Forschungsprojektes beschäftigt sich die vorliegende Diplomarbeit mit der Konservierung der zehn Objekte. Dieser geht eine ausführliche Bestands- und Zustandserfassung voraus. Der Aufbau der Lackschichten und die Techniken des Golddekors werden näher untersucht, bevor eine Erhebung der Schäden und eine Intervention der Schadensursachen erfolgen. Den konservierungswissenschaftlichen Schwerpunkt bildet die Abnahme von Klebemittelrückständen auf den lichtgeschädigten Lackoberflächen. Gleichzeitig werden durch eine Testreihe geeignete Festigungsmittel zur Sicherung der abstehenden Lackschichten und des losen Golddekors ermittelt. Schlussendlich werden Richtlinien zur Präsentation und sorgsamem Handhabung der Objekte formuliert.

Schlagwörter: Lack, Urushi, Reinigung, Festigung, Makie;

JAPANESE LACQUER BOTTLES FROM THE SCHÖNBRUNN PALACE Examination – Preservation – Presentation

Summary:

The Japanese lacquer bottles presented in the “Chinese Oval Cabinet” are a precious example of Japanese art in Europe. This thesis focuses on the conservation of these ten vessels. A detailed investigation of the objects’ construction and decoration precedes the evaluation of the damages. The bottles have been stained disruptively with an adhesive. Furthermore, they have been damaged by UV-light, which results in enhanced vulnerability. Therefore, the choice of suitable methods for removing the staining is limited. Moreover, an adhesive for the consolidation of flaking lacquer and metal sheets is determined. A guideline for presenting and handling the bottles is established.

keywords: Lacquer ware, Urushi, cleaning, consolidation, makie;